

Liedtke

Das Fräulein Lehrerin

Beispiel: Fräulein Helene Käferlein (1901-1975), ihre Erniedrigungen, ihre Leistungen.
Eigentlich denkmalwürdig

Das „Fräulein Lehrerin“ war als Berufsgruppe fast 200 Jahre vielfach missachtet und gedemütigt. Die Zumutung des Lehrerinnenzölibats und die Vorenthaltung verfassungsrechtlich zugesagter Gleichberechtigung sind Beispiele der kirchlichen und staatlichen Verstöße gegen elementare Menschenrechte. Die großartigen Leistungen des „Fräulein Lehrerin“ für die Schule, besonders aber auch ihre Leistungen für die Emanzipation der Frauen wurden übersehen oder verschwiegen. Helene Käferlein (1901-1975) ist ein Musterbeispiel für das Leben eines „Fräulein Lehrerin“, für deren Leid und deren Leistungen: Kirchlich/staatlich diszipliniert in der Weimarer Zeit, widerständig in der Nazizeit, nach dem Krieg Kampf für die Entnazifizierung und Demokratisierung der Gesellschaft und für die Humanisierung von Erziehung und Unterricht.



Max Liedtke

Das Fräulein Lehrerin
Beispiel: Fräulein Helene Käferlein (1901-1975).
Ihre Erniedrigungen, ihre Leistungen.
Eigentlich denkmalwürdig



29,90 €

27,94 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783781523050

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7815-2305-0

Verlag: Julius Klinkhardt

Erscheinungstermin: 31.05.2019

Sprache(n): Deutsch

Auflage: Erscheinungsjahr 2019

Produktform: Buch

Seiten: 154

Format (B x H): 148 x 210 mm

